



Junge Gemeinde neu gestalten mitten in Berlin-Steglitz



Wir suchen dich!

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Steglitz (BEFG) sucht eine pädagogisch und/oder theologisch qualifizierte Persönlichkeit für den Bereich Junge Gemeinde im Umfang von 20 Wochenstunden. Wir sind eine weltoffene, liberale und lebendige Großstadtgemeinde mit knapp 300 Mitgliedern, gut besuchten Gottesdiensten, engagierten Ehrenamtlichen, schönen Räumen und einer hervorragenden Lage direkt an S- und U-Bahn Rathaus Steglitz.

Nach Corona möchten wir unsere Kinder-, Teenager- und Jugendarbeit neu gestalten und weiterdenken: mit Projekten, Freizeiten, Kooperationen und einer stärkeren Verbindung zu unserem Kindergarten „Kleine Oase“, aber auch mit Angeboten, die nach außen wirken. Wir bieten viel Freiheit, Rückhalt und Gestaltungsspielraum. Gesucht wird eine Person, die Lust hat, mit uns neue Wege zu gehen, junge Menschen ernst nimmt und Gemeinde als offenen Lebensraum versteht.

<https://www.baptisten-steglitz.de>

Christiane Dienel | 0172 7887864 | c.dienel@t-online.de |
Rothenburgstraße 12a-13, 12165 Berlin



Junge Gemeinde neu gestalten mitten in Berlin-Steglitz

1. Warum wir diese Stelle schaffen

Wir sind die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Steglitz: eine lebendige, weltoffene Baptistengemeinde mitten im Berliner Südwesten. Unsere Gemeinde hat knapp 300 Mitglieder, gut besuchte Gottesdienste und viele Menschen, die sich mit Zeit, Ideen, Kompetenz und Herzblut einbringen. Theologisch sind wir weit, gesellschaftlich wach, diskussionsfreudig und offen für Menschen mit unterschiedlichen Lebensgeschichten.

In der Vergangenheit hatten wir eine starke Kinder- und Jugendarbeit: Eltern-Kind-Treff, Kindergottesdienst, Jungschar, Teenkreis, Jugendgruppe, Familiengottesdienste, Kinderfreizeiten und Krippenspiele, bei denen manchmal 30 und mehr Kinder beteiligt waren. Durch Corona sind viele dieser Strukturen unterbrochen worden.

Gleichzeitig erleben wir: Unsere Gemeinde ist wieder im Aufbruch. Es gibt Taufen. Neue Menschen kommen dazu. Eine junge Erwachsenen-Gruppe findet gerade neu zusammen. Auch kulturell und gesellschaftlich ist viel entstanden: Konzerte, Lesungen, politische Gespräche, Gemeindefeste, Kontakte in den Bezirk. Wir wollen, dass auch unsere Junge Gemeinde an diesem Aufbruch teilnimmt.

Mögliche Aufgabenbereiche sind:

- Gestaltung von Angeboten für die Junge Gemeinde mit Strahlkraft und Wirkung nach außen
- Entwicklung neuer Gottesdienst-Formate für die junge Generation
- Koordinierung und Anleitung der ehrenamtlichen Teams im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit (Kindergottesdienst, Familiengottesdienste, Eltern-Kind-Treff u.a.)
- Einbeziehung des Teams und der Kinder und Eltern des Kindergartens „Kleine Oase“ in die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde
- Vernetzung mit dem Gemeindejugendwerk und den regionalen Strukturen des Bundes evangelisch-freikirchlicher Gemeinden sowie mit den bezirklichen Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit



2. Unser Verständnis von „Junger Gemeinde“

Mit „Junger Gemeinde“ meinen wir mehr als eine klassische Jugendgruppe. Wir denken an Kinder, Teens, Jugendliche, junge Erwachsene, Familien, Eltern, Ehrenamtliche, Kindergarten. Wir sehen auch außergemeindliche Möglichkeiten, Schulen, Nachbarschaft und Stadtteil. Uns geht es um einen Raum, in dem junge Menschen Glauben entdecken, Gemeinschaft erleben, Verantwortung übernehmen und einfach gern da sind.

Der Schwerpunkt der Stelle soll vor allem bei Kindern, Teens und Jugendlichen liegen. Der Eltern-Kind-Treff wird derzeit ehrenamtlich organisiert, ebenso der Kindergottesdienst. Die jungen Erwachsenen treffen sich weitgehend selbständig. Anknüpfungspunkte bietet auch unser Kindergarten „Kleine Oase“. Er ist im Stadtteil gut etabliert und erreicht viele Familien.

Wir denken bei der neuen Stelle nicht in erster Linie an wöchentliche Gruppen. Vielleicht sind heute projektförmige Angebote passender: Freizeiten, Ferienbetreuung, Hausaufgabenhilfe, Musik- oder Theaterprojekte, Kirche kunterbunt, Legostadt, Stadtteilaktionen, Glaubenskurse, Jugendgottesdienste, offene Treffpunkte, Kooperationen mit Schulen oder gemeinsame Aktionen mit anderen Gemeinden. Wir sind offen für Experimente. Wichtig ist: Es soll jungen Menschen entsprechen und Strahlkraft entwickeln.

3. Was wir bieten

Wir bieten eine 20-Stunden-Stelle in einer starken, offenen und ressourcenreichen Großstadtgemeinde. Die Bezahlung orientiert sich an den Richtlinien der BEFG und den mitgebrachten Qualifikationen der Bewerbenden. Wir sind offen für unterschiedliche Basisqualifikationen im Bereich Theologie und/oder Pädagogik und/oder Soziale Arbeit u.ä. Die Stelle kann daher besonders interessant sein für Personen, die bereits in einer theologischen oder pädagogischen Ausbildung sind oder ein berufsbegleitendes oder duales Studium erwägen. Bei der Suche nach einer Wohnung können wir unterstützen.

Unsere Gemeinde liegt direkt am Verkehrsknotenpunkt Rathaus Steglitz, mit S-Bahn, U-Bahn, Bussen und dem großen Shopping- und Begegnungsviertel Schloßstraße gleich nebenan. Rund um die Gemeinde gibt es viele Schulen, Kitas, Familien, junge Menschen und ein lebendiges Stadtteillumfeld. Das ist für Kinder- und Jugendarbeit ein echtes Plus.

Unsere Gemeinde verfügt über einen großen Gottesdienstraum sowie mehrere, große flexible Gruppenräume. Es wäre denkbar, einen eigenen Raum für Jugendliche einzurichten oder bestehende Räume neu zu nutzen. Darüber hinaus gibt es ein großzügiges Außengelände mit Spielplatz, Bolzplatz und flexiblen Nutzungsmöglichkeiten. Parallel läuft gerade der Umbau, um unser Gemeindezentrum barrierefreier zu gestalten.

Unsere Gemeinde ist engagiert, selbstbewusst und diskussionsfreudig. Es gibt viele Ehrenamtliche und viel Kompetenz: Pädagogik, Theologie, Musik, Kultur, Organisation, Technik, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung, Fördermittelakquise und Gemeindeleitung. Diese Kompetenzen können für die Neugestaltung der Jungen Gemeinde genutzt werden.

Wir bieten außerdem gute Vernetzungsmöglichkeiten: zum Gemeindejugendwerk, zu den neuen Regionalstrukturen des BEFG in Berlin-Brandenburg, zu anderen Gemeinden, zum Bezirk Steglitz-Zehlendorf und zur Theologischen Hochschule Elstal. Unsere Pastorin Natalie Georgi ist Präsidentin des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden. Das bietet viele Anknüpfungspunkte für übergemeindliche Aktivitäten.



4. Unsere Erwartungen

Wir suchen eine Persönlichkeit, die Lust hat, mit uns aufzubrechen. Jemanden, der geistlich denkt, pädagogisch handeln kann und gern mit anderen zusammenarbeitet. Wichtig ist uns eine christliche Grundhaltung, die klar und weit zugleich ist. Wir sind baptistisch geprägt, aber nicht eng. Wir nehmen Glauben, Bibel, Gebet, Nachfolge und Gemeinde ernst. Gleichzeitig sind wir eine liberale, offene, großstädtische Gemeinde, die Menschen nicht in Schubladen stecken möchte. Zweifel, Vielfalt, unterschiedliche Lebensentwürfe und gesellschaftliche Fragen gehören bei uns dazu.

Unsere Gottesdienste sind eher klassisch geprägt. Es gibt gute Predigten, Gebet, vielfältige Musik, eine Gemeinde, die teilweise noch vierstimmig singt, und regelmäßige Familiengottesdienste. Wir wünschen uns dazu neue Gottesdienstformate, die näher an der Lebenswelt junger Menschen sind.



Wenn du Lust hast, mit unserer Gemeinde neue Wege zu gehen, dann freuen wir uns auf dich. Nimm bitte Kontakt auf mit Christiane Dienel.